



aufklären statt verschleiern

**Ratsfrau
Jutta Becker**
WIR in Herten e.V.

Vorsitzende
Nimrodstr. 57 a
45699 Herten
Tel.: 02366-34585
E-Mail: ro-becker@versanet.de

Herten, den 29.08.08

An
Herrn Bürgermeister
Dr. U. Paetzel
Rat der Stadt Herten
Rathaus Herten

Betr.: Antrag gemäß § 14 GO der Stadt Herten

Als Ratsfrau der Stadt Herten bitte ich den Rat der Stadt folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung, einen dringenden Appell an die Deutsche Bahn AG zu richten, um die Lärmemissionen an der Hamm-Osterfelder Eisenbahn kurzfristig zu mindern.

Begründung:

Die Eisenbahnlinie wird momentan nur von Güterzügen mit einer Geschwindigkeit von 100 km/h befahren.

Nach Aussagen eines Bahnsprechers werden frühestens in fünf Jahren Schallschutzmaßnahmen auf Hertener Gebiet erfolgen, da Herten im Moment einfach nicht „dran“ sei.

Neben allen Maßnahmen der Stadt und der Anwohner, die rechtlich geprüft werden müssen, schlage ich deshalb vor, als Sofortmaßnahme, die Bahn-AG aufzufordern:

im Stadtgebiet Herten wird die Geschwindigkeit der Züge sofort durch Einrichtung einer Langsamfahrstelle von 100 km/h auf 70 km/h gesenkt.

Durch diese Maßnahme wird ohne großen Aufwand der Schallpegel der durchfahrenden Züge nicht unerheblich vermindert.

Der Fahrzeitverlust der Züge kann außer acht gelassen werden, da es sich hier um einen Streckenabschnitt von etwa 7-8 km Länge handelt wie es in folgendem Streckenschema zu entnehmen ist.

35,1 Recklinghausen-Suderwich

	$\frac{31,1}{(0,0)}$ Recklinghausen-Ost
	Verbindungsstrecke nach Recklinghausen Hbf
	Verbindungsstrecke nach Recklinghausen Süd
	(0,7) Awanst Recklinghausen-Hillen
	(0,8) Abzw Hillen nach Recklinghausen Hbf
	30,0 Abzw Blumenthal Verbindungsstrecke
	<u>Strecke Recklinghausen–Wanne-Eickel</u>
	25,3 Awanst <u>Herten (Westf)</u>
	21,1 <u>Westerholt</u> Anschluss RAG
	(16,9) Abzw Lippe <u>Strecke Haltern–Recklinghausen</u>

Mit freundlichen Grüßen

Ratsfrau Jutta Becker

